

Germany-Mindelheim: Architectural services for buildings

OJ S 161/2017 24/08/2017

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Kreiskliniken Unterallgäu

Postal address: Bad Wörishofer Str. 44

Town: Mindelheim

NUTS code: DE27C Unterallgäu

Postal code: 87719

Country: Germany

Contact person: Kreiskliniken Unterallgäu

E-mail: sekretariat.vorstand@kkh.unterallgaeu.de

Telephone: +49 82617976128

Fax: +49 82617977160

Internet address(es):Main address: www.kreiskliniken-unterallgaeu.de**I.4. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Kreisklinik Ottobeuren: Strukturmaßnahmen Bauteil A, Objektplanung gemäß §§ 33 ff. HOAI sowie Freianlagenplanung gemäß §§ 38 ff. HOAI, Leistungsphasen 1 bis 9.

II.1.2. Main CPV code

71221000 Architectural services for buildings

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Leistung der Objektplanung gemäß §§ 33 ff. HOAI sowie Freianlagenplanung gemäß §§ 38 ff. HOAI zu verschiedenen Strukturmaßnahmen zur Anpassung der Bestandssituation der Kreisklinik Ottobeuren an aktuelle räumliche und strukturelle Anforderungen. Im Bauteil A sind die folgenden Maßnahmen beabsichtigt: Neubau OP und Intensivstation (ca. 1 750 m2 BGF)

ab Leistungsphase 3 HOAI; Neubau und Umbau der Funktionsdiagnostik (ca. 1 800 m2 BGF)
ab Leistungsphase 1 HOAI; Brandschutzsanierung im Bestand als Kontingentantrag ab
Leistungsphase 1 HOAI.

Es ist vorgesehen, die Bau- und Ausstattungsplanung beziehungsweise den Antrag auf
Vorwegfestlegung sowie den Kontingentantrag im Oktober 2017 einzureichen. Für den
Kostenrahmen des Neubau OP und Intensivstation
(KG 200-700 gemäß DIN 276) sind ca. 13 000 000 EUR brutto vorgesehen.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1 400 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE27C Unterallgäu

Main site or place of performance: Kreisklinik Ottobeuren, Memminger Str. 31, 87724
Ottobeuren.

II.2.4. Description of the procurement

Art und Umfang der Planungsleistungen ergeben sich aus der Vorplanung für den Antrag auf
Vorwegfestlegung vom 30.10.2015 der Felix+Jonas Architekten GmbH (Ickstattstraße 11a,
80469 München). Maßgeblich für diesen Auftrag sind lediglich die Abschnitte, die sich auf
Bauteil A beziehen.

In Folge der Bestandssituation ist in der Kreisklinik Ottobeuren eine Zentralisierung der OP-
Abteilung mit angegliedertem zentralem Aufwachraum sinnvoll. Für die
überwachungspflichtigen Patienten sind die erforderlichen IMC-Betten außerhalb der
Allgemeinpflegestationen in einer Integrationsstation ICU / IMC angedacht. Je nach
Patientenaufkommen ließe dies eine flexible Bettenbelegung zu. Die Station ist planerisch auf
der OP-Ebene umzusetzen. OP und ICU / IMC sollen in 2 Neubauten an Bauteil A
angeschlossen werden. Am 30.10.2015 wurde dazu der Antrag auf Vorwegfestlegung gestellt.
Dafür wurden bereits Planungsleistungen der Leistungsphasen 1 und 2 nach § 34 HOAI
erbracht.

Durch die oben genannte Zentralisierung der OP-Abteilung wird weiterhin eine
Umstrukturierung des Erdgeschosses des Bauteil A notwendig. Hier soll die
Funktionsdiagnostik zum Teil Umgebaut und zum Teil in die Neubaufächen erweitert werden.
Planungen hierzu sind noch nicht erbracht.

Im Zuge der Baumaßnahmen ist derzeit außerdem beabsichtigt brandschutztechnische
Mängel in den Bestandsbereichen des Bauteil A, die nicht ohnehin von den
Umbaumaßnahmen betroffen sind, im Umfang eines Brandschutzkontingentes abzustellen.
Der Auftraggeber beabsichtigt für die Leistungen der Objektplanung gem. § 34 HOAI,
Leistungsphasen 3-9 (OP-Neubau) und § 34 HOAI, Leistungsphasen 1 bis 9
(Funktionsdiagnostik und Brandschutzkontingent) stufenweise zu beauftragen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Darlegung f. Durchführung d. Projektes, Organigramms zum Büro-
und Projektteam mit Nennung der konkreten Aufgaben, Kompetenzen und
Verantwortlichkeiten, Personaleinsatzplan, Vertretungsregelungen / Weighting: 40 %

Quality criterion - Name: Herangehensweise an das Projekt im Hinblick auf die Absicherung
der Projektgrundlagen / Weighting: 20 %

Quality criterion - Name: Herangehensweise an das Projekt im Hinblick auf die Sicherung der Kosten- und Terminziele des Auftraggebers / Weighting: 20 %
Price - Weighting: 20 %

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung:

Stufe 1: Leistungsphasen 1 und 2 gemäß § 34 HOAI (Grundlagenermittlung und Vorplanung; gilt nur für Funktionsdiagnostik und Brandschutzkontingent)

Stufe 2: Leistungsphasen 3 und 4 gemäß § 34 HOAI (Entwurfs- und Genehmigungsplanung)

Stufe 3: Leistungsphase 5 gemäß § 34 HOAI (Ausführungsplanung)

Stufe 4: Leistungsphasen 6 und 7 gemäß § 34 HOAI (Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe)

Stufe 5: Leistungsphasen 8 und 9 gemäß § 34 HOAI (Bauüberwachung sowie Objektbetreuung und Dokumentation)

Ein Rechtsanspruch auf die Beauftragung über die Stufe 1 (Funktionsdiagnostik und Brandschutzkontingent) beziehungsweise Stufe 2 (OP-Erweiterung) hinaus besteht nicht. Es besteht ebenfalls kein Rechtsanspruch, dass alle Stufen, für die unter Ziffer II.1.4) und II.2.4) beschriebenen Maßnahmen, parallel verlaufen und beauftragt werden.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2017/S 106-212888](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

16/08/2017

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Felix+Jonas Architekten GmbH

Town: München

NUTS code: DE Deutschland

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1 400 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße im Sinne von § 135 Abs. 1 GWB (Unwirksamkeit des Vertrages) sind in einem Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend zu machen. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im EU-Amtsblatt bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im EU-Amtsblatt (§ 135 Abs. 2 GWB). Ein Nachprüfungsverfahren ist nur bei Einhaltung nachfolgender Voraussetzungen zulässig: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die der Bewerber im Vergabeverfahren erkannt hat, sind gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis zu rügen. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der vorliegenden Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu

rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist binnen 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftragsgebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, einzureichen (§ 160 Abs. 3 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/08/2017